

Weißes Kreuz

An der Straßenkreuzung gegen Loosdorf-Fallbach, steht die Pestsäule, eine weißgekalkte gemauerter Pfeiler mit ausgesetztem Nischentabernakel. An der Hagendorfer Seite hängt ein kleines Kruzifix.

Sie stammt aus der Zeit der Türkenbelagerung 1529 und bezeichnet den Ort, wo 1680 die Pestopfer begraben wurden.

Gepflegt wurde das Kreuz von Herrn Eder, jetzt von Baumgartner, Nr 42.

